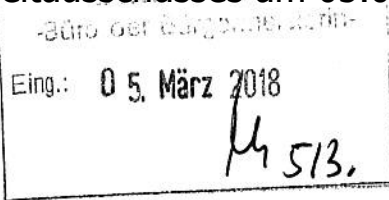


Anlage zu TOP "Sachstandsbericht Grundwasser" der 13. Sitzung des Planungs- und
Umweltausschusses am 05.06.2018



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



1) + Stadt Kaarst,
TBS → M. 513.
2) + Rhein-Kreis Neuss

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW - 40190 Düsseldorf

Wasser- und Bodenverband Nordkanal
Frau Dr. Ulrike Nienhaus
Am Neumarkt 2
41564 Kaarst

3) WVL 17.4.2018

1.03.2018
Seite 1 von 2

Aktenzeichen IV-6 Nordkanal
bei Antwort bitte angeben

Dr. D. Ingendahl
Telefon: 0211 4566-228
Telefax: 0211 4566-
detlev.ingendahl@mulnv.nrw.de

Ihr Schreiben vom 13.02.2018

Betr.: Gutachten zur ökologischen Entwicklung des Nordkanals

Sehr geehrte Frau Dr. Nienhaus,

ich bedanke mich für Ihr Schreiben vom 13.02.2018 zur ökologischen Entwicklung des Nordkanals.

Sie sprechen das vom Land Nordrhein-Westfalen in Auftrag gegebene Gutachten zur ökologischen Entwicklung des Nordkanals und anderer künstlicher Wasserkörper an und bitten insbesondere um Stellungnahme zu der Frage, ob es notwendig ist, alle dort vorgeschlagenen Maßnahmen umzusetzen.

Die Erstellung des Gutachtens ist im hier Hause mit Arbeitsgesprächen begleitet worden, an denen Sie teilgenommen haben. Das Gutachten diente dazu, am Beispiel des Nordkanals eine Vorgehensweise für die Ermittlung eines „höchsten und des guten ökologischen Potenzials“ in einem künstlichen Wasserkörper abzuleiten.

Dieses Ziel wurde im Gutachten erfolgreich umgesetzt, wobei festgestellt werden konnte, dass der Nordkanal im jetzigen Zustand das gute ökologische Potenzial nicht erreicht. Neben der Bewertung des Makrozoobenthos (unbefriedigend) weist die schlechte Bewertung der Fischfauna, auf einen Maßnahmenbedarf hin.

Im Zuge der Erarbeitung des Gutachtens wurden potenzielle Maßnahmen identifiziert, deren Umsetzung zu einer Verbesserung und Errei-

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Schwannstr. 3
40476 Düsseldorf
Telefon 0211 4566-0
Telefax 0211 4566-388
poststelle@mulnv.nrw.de
www.umwelt.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien U78 und U79
Haltestelle Kennedydamm oder
Buslinie 721 (Flughafen) und 722
(Messe) Haltestelle Frankenplatz



chung des guten ökologischen Potenzials führen können. Dazu gehören u. a. die Absenkung der Sohlschwellen, der Teilabtrag von Steinschüttungen an Brückenbauwerken, der Einbau von Bermen sowie die Anpflanzung von Röhricht und der Einbau von Totholz. Dabei hat der Gutachter in seinen Darlegungen immer auch auf die Notwendigkeit einer schrittweisen und vorsichtigen Umsetzung und einer Erfolgskontrolle nach den einzelnen Maßnahmen hingewiesen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Seite 2 von 2

Die Aufgabe der anstehenden Planungen im laufenden Bewirtschaftungszyklus der Wasserrahmenrichtlinie ist es, diejenigen Maßnahmen zu identifizieren, die einerseits zur Erreichung des guten ökologischen Potenzials erforderlich sind und, die andererseits eine hohe Realisierbarkeit unter dem Aspekt der Verhältnismäßigkeit besitzen. Zum konkreten Vorgehen rege ich eine enge Abstimmung mit der zuständigen Wasserbehörde und Förderbehörde, der Bezirksregierung Düsseldorf an, der ich eine Kopie meines Schreibens zur Kenntnis übersende.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


Gerhard Odenkirchen